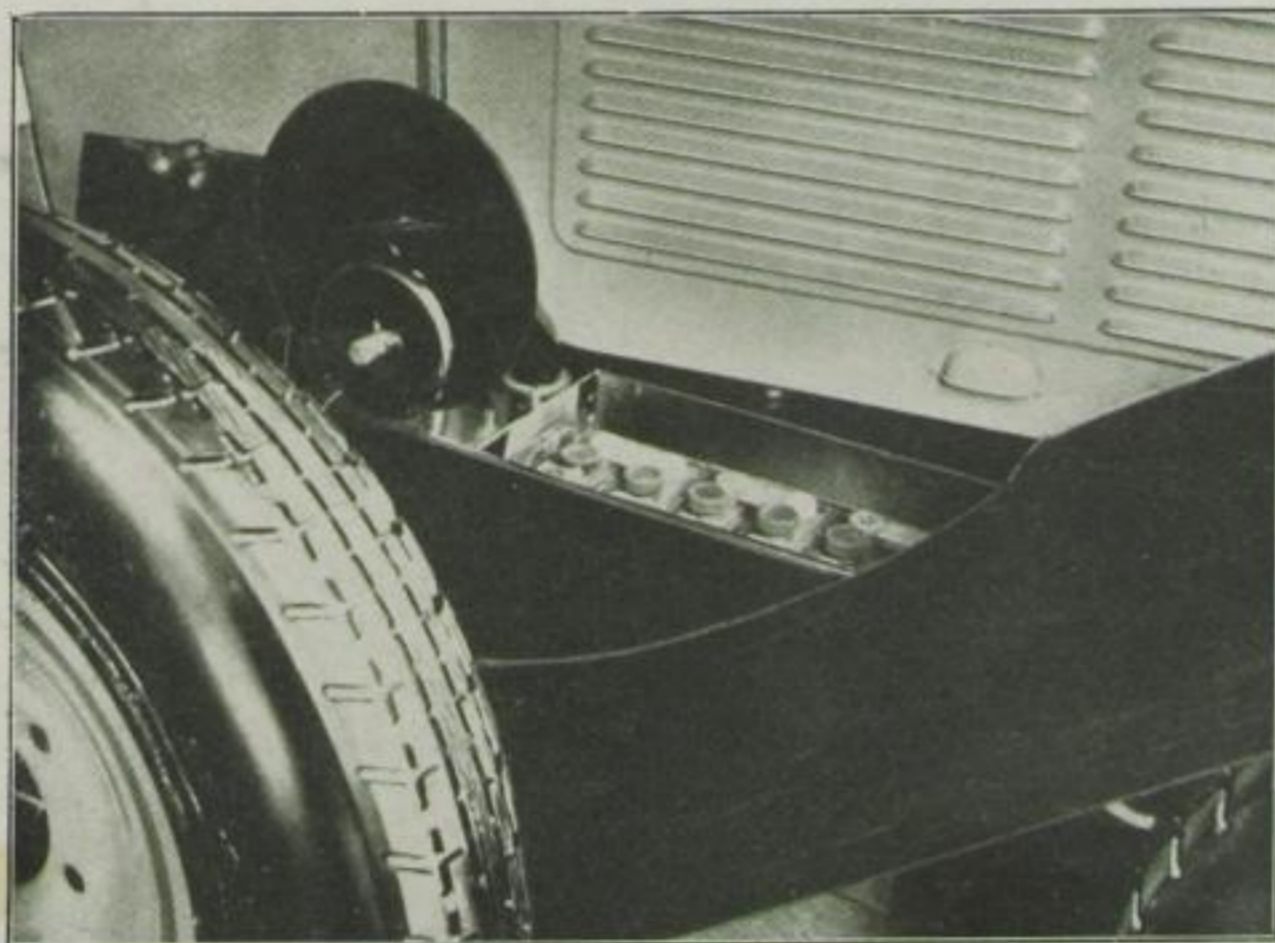


Wo soll die Batterie am Wagen liegen?

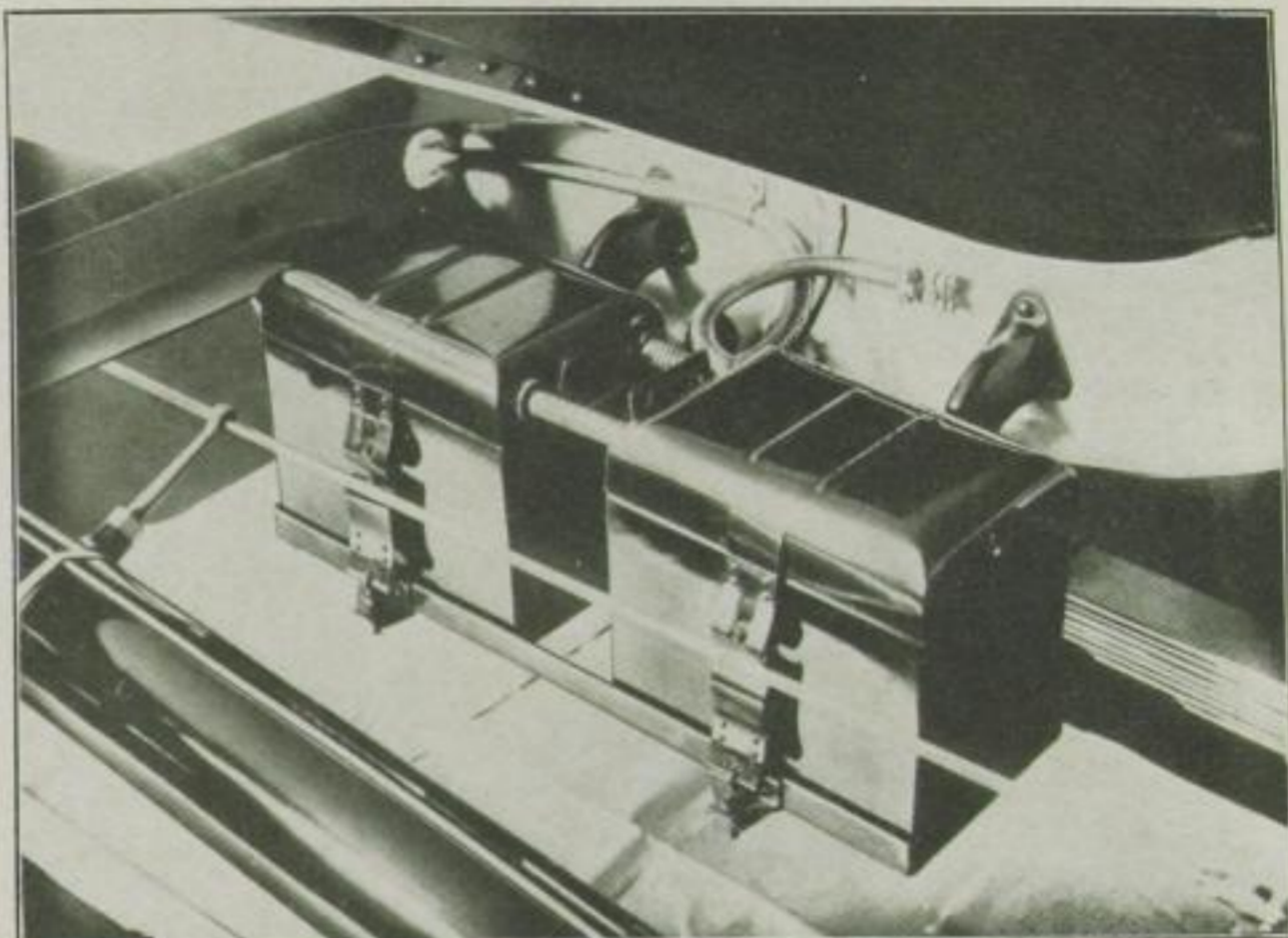
Die Wagenbatterie zur Versorgung des Kraftwagens mit elektrischem Strom während der Ruhepausen, ist ein lebenswichtiger

Teil des Wagens, das geschützt unterzubringen ist, guter Pflege und trotzdem häufiger Erneuerung bedarf. Bisher brachte man den ziemlich schweren Batteriekasten — bei großen, starken Wagen auch zwei — unter den Wagensitzen und auch am Fahrgestellrahmen (Bild 1) an. Beim Herausnehmen der Batterie mußten erst die Insassen aus dem Wagen steigen und die Sitzkissen oder Fußbretter herausgenommen werden. Man mußte also geradezu ins Innere des Wagens gehen, hatte eine Reihe Handgriffe vorzunehmen und dann noch Mühe aufzuwenden, den schweren Batteriekasten, herauszunehmen.

Die Unterbringung der Batterie erfolgt deshalb bereits viel besser an der Seite des Wagens in einem Blechbehälter auf dem Trittbrett. Eine besonders geschickte Anordnung ist die versenkte Unterbringung zwischen Kotflügel und Haube (Bild 2). Der Batteriekasten ist hier völlig verdeckt, stört nicht das Aussehen des Wagens und ist doch sehr leicht zugänglich. Durch Lösen



Besser! Batteriekasten zwischen Kotflügel und Haube am NAG-Wagen



Unterbringung der Batterie am Rahmen]

zweier Schrauben ist der Schutzdeckel abgenommen und die Batterie liegt frei; ein weiterer Handgriff und die Batterie ist herausgehoben. Bei dem in Bild 2 gezeigten Wagen befindet sich vor dem Batteriekasten das Reserverad, das an dem links sichtbaren Halter befestigt wird.